

Veranstaltungen

Do | 4. Februar 2011 | 20 Uhr

VORTRAG Erweiterung des Kunstbegriffes:

August Macke als Entwerfer

Dr. Ina Ewers-Schultz, Ausstellungskuratorin, Köln

So | 28. Februar 2010 | 11 Uhr

LESUNG August Macke – Aus Erinnerungen und Briefen

Ullo von Peinen, Schauspieler am Theater Freiburg

Do | 4. März 2010 | 20 Uhr

VORTRAG August Macke, seine Förderer und Mäzene

Dr. Klara Drenker-Nagels, Leiterin August-Macke-Haus, Bonn

Do | 18. März 2010 | 20 Uhr

VORTRAG August Macke in Kandern

Isabel Herda, Kuratorin am Museum für Neue Kunst, Freiburg

Sa | 24. April 2010

AUSFLUG für Mitglieder des Fördervereins

Auf den Spuren des Künstlers

entlang des August Macke Weges in Kandern

Führung mit Karlheinz Beyerle, Kunsterzieher und Kurator, Kandern

Anmeldung/Infos: Förderverein des Museums für Neue Kunst

So | 9. Mai 2010 | 11 Uhr

Meine Kindheit als Enkel von August Macke

GESPRÄCH mit Til Macke

Veranstaltungen 3 Euro

© Alle Bilder aus Privatbesitz | Titelbild: Frau mit roter Schürze auf Balkon, 1910 | Arndt + Seelig, Kommunikationsdesign

Museum für Neue Kunst

Städtische Museen Freiburg

Marienstraße 10a

79098 Freiburg

Tel. +49 (0)761/20125 81

Fax +49 (0)761/20125 89

mnk@stadt.freiburg.de

www.freiburg.de/museen

Öffnungszeiten

Di – So 10 – 17 Uhr | Do 10 – 20 Uhr

Eintritt 7 / 5 Euro

Eintritt frei unter 18 Jahren, für Mitglieder des Fördervereins, mit dem Oberrheinischen Museumspass

Öffentliche Führungen sonntags 11 und 15 Uhr

After-Work-Führungen donnerstags 18.30 Uhr

Führungen 2 Euro zuzüglich Eintritt

Infos und Buchungen

Gruppenführungen und Angebote für Schulklassen und Kindergärten

Tel. +49 (0)761/20125 01 | museumspaedagogik@stadt.freiburg.de

Dank an | Avec le concours de

Förderverein des Museums für Neue Kunst mit seinen Partnern

Duravit AG, Hornberg und Rhodia Acetow GmbH, Freiburg und

Sparwasser & Heilshorn, Rechtsanwälte Partnerschaft, Freiburg

Horaires d'ouverture

mar – dim 10 – 17 h | jeu 10 – 17 h

Entrée 7 / 5 Euro

Entrée gratuite pour les moins des 18 ans et pour les amis

du musée, du Passeport Musées du Rhin Supérieur

Infos et réservations

Possibilité de visites guidées en français sur demande

fon +49 (0)761/20125 01 | museumspaedagogik@stadt.freiburg.de



AUGUST MACKE GANZ PRIVAT

30.1. – 9.5.10 Museum für Neue Kunst

museum für neue kunst

städtische **museen** Freiburg BREISGAU

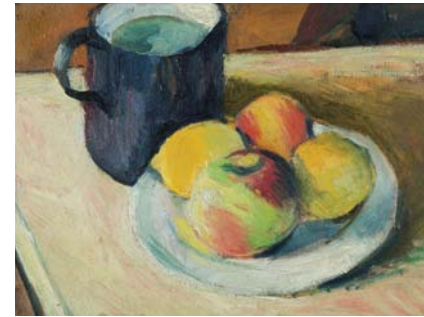
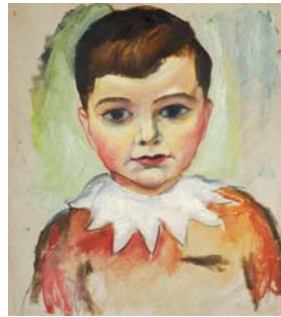


Selbstbildnis, 1909
Walter mit Spitzenkragen, 1912
Milchkrug, 1909
Kirche in Kandern, 1911

August Macke zählt zu den bedeutendsten Pionieren der Moderne. Gemeinsam mit Franz Marc und Wassily Kandinsky beteiligte er sich an der Redaktion des Almanach »Der blaue Reiter«. Weltberühmt wurde er mit seinen lichtdurchfluteten Aquarellen der Tunisreise. Die Ausstellung im Museum für Neue Kunst Freiburg wirft nun einen neuen Blick auf den temperamentvollen und gleichzeitig nachdenklichen Charakter Mackes: Mit über 140 Werken – Gemälden, Zeichnungen, Skulpturen, Entwürfen und kunstgewerblichen Arbeiten ausschließlich aus dem Besitz der Familie und viele davon erstmals öffentlich ausgestellt – widmet sie sich »August Macke – ganz privat«, einem bislang wenig bekannten Kapitel seines Schaffens.

Die Ausstellung stellt den Künstler Macke und seine facettenreiche Persönlichkeit in den Mittelpunkt. Seine Frau Elisabeth ebenso wie die Kinder und Freunde sind zentrale Themen seines Werkes. Karikaturistisches, Abstraktionen und Aktbilder geben Einblicke in wichtige Werkgruppen. Unmittelbar und lebendig zeigt sich hier das künstlerische Wirken und die Lebenswelt des Künstlers, der 1914 im Alter von nur 27 Jahren im 1. Weltkrieg fiel.

Die Ausstellung ist ein Gemeinschaftsprojekt mit dem Kunsthaus Stade und dem August-Macke-Haus, Bonn.



August Macke est l'un des principaux pionniers de l'art moderne. Avec Franz Marc et Wassily Kandinsky, il a participé à la rédaction de l'Almanach du « Blaue Reiter » mais doit sa célébrité mondiale aux aquarelles baignées de lumière de son voyage en Tunisie. L'exposition du Musée d'art moderne de Fribourg en Brisgau éclaire d'un nouveau regard le caractère à la fois plein de tempérament et méditatif de Macke: avec plus de 140 oeuvres – peintures, dessins, sculptures, esquisses et travaux d'artisanat, possessions exclusives de la famille et pour beaucoup jamais encore présentées au public – « August Macke en privé » est consacrée à un chapitre jusqu'alors peu connu de sa création.

L'exposition est centrée sur l'artiste Macke et sa personnalité aux multiples facettes. Son épouse Elisabeth, ainsi que ses enfants et amis, sont des sujets centraux de son œuvre. Des caricatures, abstractions et nus donnent un aperçu de groupes d'œuvres importants. L'activité artistique et le monde personnel de l'artiste mort à la Première Guerre mondiale en 1914, âgé de seulement 27 ans, apparaissent ici comme instantanés et vivants.

L'exposition est un projet commun avec la Kunsthaus de Stade et la Maison August Macke (August-Macke-Haus) de Bonn.



Katalog zur Ausstellung

144 Seiten, mit über 200 Abbildungen während der Ausstellung 19,80 Euro

Der Begleitkatalog, im Wienand Verlag erschienen, spiegelt die chronologische Reise durch die ausgestellten Werke und das Leben des Künstlers. Texte von Enkeln August Mackes und Essays von Kunsthistorikern runden den Blick auf »August Macke – ganz privat« ab.



Abstraktes Muster III, Kissen, vor 1914
Elisabeth, schlafend, 1909